

# Viel Musik zum Zeugnis-Stoff

## Realschule Wolbeck verabschiedet 71 Schüler

-anh- **MÜNSTER-WOLBECK.** „Wir haben den Stoff durchgezogen“, so hieß das Motto der Realschüler, und mit viel Sinn für Wortspiele „zog“ Schulleiterin Barbara Janßen-Müller ihre Abschiedsrede „durch“.

35 Schüler mit Qualitäts-Eintrag – „das ist super“. Viel Anerkennung gab es auch für jene, die sich für das Gemeinwohl aller engagiert hatten, in der Schülerselbstverwaltung, als Schülerlotsen, Busbegleiter und vieles mehr: „Auf Euch war Ver-

lass“, so die Rektorin, „danke für Eure Zeit und Euer Verantwortungsbewusstsein“.

Stolz war sie mit Blick auf die von den Schülern gemeisterten Hürden, mit Wehmut lasse man sie ziehen.

Für die Stadt Münster lud der stellvertretende Bezirksbürgermeister Willi Schriek zu Offenheit, Beharrlichkeit und zum kritischen Prüfen ein. Elternvertreterin Ruth Stockinger zeigte sich „erstaunt, was ihr alles durchgezogen habt.“

Durch das Programm führte Musiklehrer Helmut Althoff, der eine ganze Kette künstlerischer Einlagen ansagen konnte: Aline Masjoshusmann sang, die Musik-AG der Klassen 5 und 6 brachten mit ihrer Darbie-

tung Schwung in das propennvolle „Pädagogische Zentrum“, die Band „Green Chocate erhielt viel Applaus. Einfallsreich choreographiert war der Tanz „Who’s That Chick“ der „Dance Girls“ Milena Meier und Jana Stumpe aus Klasse



Zeugnis-Übergabe durch Lehrerin Anne Brakensiek und Barbara Janßen-Müller (2. v.l.):

Foto: anh

7, in freier Rede trug Niklas Menke das Gedicht „In dieser Minute“ von Eva Rechlin vor. Das geforderte Selbstbewusstsein zeigte Schüler-

sprecher Yannick Budde, der Lehrern und Eltern humorvoll und teils kritisch Dank sagte und seine „kleine, geniale Stufe“ lobte.